FLÜCHTLINGSRAT BERLIN e.V.

Menschenrechte kennen keine Grenzen

Flüchtlingsrat Berlin e.V.
Greifswalder Str. 4
10405 Berlin
Tel: (030) 22 47 63 11
Fax: (030) 22 47 63 12
buero@fluechtlingsrat-berlin.de
www.fluechtlingsrat-berlin.de

Online-Fortbildung

Beratung für Afghan*innen in Berlin

Referentin: Berenice Böhlo, Rechtsanwältin in Berlin

Termin: Dienstag, 26. Oktober 2021, 16-18 Uhr

Ort: Online-Konferenzplattform Zoom

Inhalte: Vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen in Afghanistan möchten wir uns in der Kurzfortbildung unter anderem mit folgenden Fragen befassen:
Was ist für Afghan*innen im laufenden Asylverfahren zu beachten?
Für wen und unter welchen Voraussetzungen kommt ein Asylfolgeantrag infrage?
Welche Vorteile bringt eine Asylerstantragstellung für Afghan*innen mit einer Aufenthaltserlaubnis?
Was gilt angesichts der aktuellen Lage hinsichtlich Passbeschaffung und Identitätsklärung?

Zielgruppe: Die Fortbildung richtet sich an ehren- und hauptamtliche Beratende von Geflüchteten in Berlin. Vorkenntnisse im Asyl- und Aufenthaltsrecht sind Voraussetzung für die Teilnahme.

Vorbereitung: Bitte halten Sie aktuelle Gesetzestexte des Asyl- und Aufenthaltsrechts bereit, z.B. Ausländerrecht Beck-Texte im dtv 5537, 35. Auflage oder unter https://www.gesetze-im-internet.de/

Anmeldung: Verbindliche Anmeldung per E-Mail an mauer@fluechtlingsrat-berlin.de mit Betreff „Anmeldung Fobi Afghanistan“. Bitte teilen Sie auch Ihren Arbeitgeber/Einsatzstelle sowie Ihre Funktion mit. Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung mit den Zugangsdaten für Zoom. Mit der Anmeldung erklären Sie sich mit der Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten einverstanden. Ihre Anmeldedaten verwenden wir ausschließlich zum Veranstaltungsmanagement gemäß unserer Datenschutzerklärung www.fluechtlingsrat-berlin.de/datenschutz.php sowie als Nachweis gegenüber unseren Fördermittelgebern. Die Teilnehmendenzahl ist auf 25 Personen beschränkt.

Teilnahmebeitrag: Die Teilnahme ist für Sie kostenfrei. Wir bitten Sie jedoch um rechtzeitige Absage (mind. 24 Stunden vor Beginn!), sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein.

Die Fortbildung wird kofinanziert aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds AMIF der Europäischen Union.

Europa fördert
Asyl-, Migrations-, Integrationsfonds

Europäische Union